Villa Anna

Schlagwörter: Direktorenvilla
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Gemeinde(n): Spremberg
Kreis(e): Spree-Neiße
Bundesland: Brandenburg



Villa Anna
Fotograf/Urheber: Louise Warnow



Die Villa Anna diente als Direktorengebäude für die gleichnamige Grube, die 1864-1924 bei Pulsberg betrieben wurde. Erhalten ist das zweigeschossige Direktorengebäude mit zugehörigen Nebengelassen im überformten Zustand. Das Hauptgebäude erhebt sich über quadratischem Grundriss und schließt mit einem Walmdach ab. Die Sockelzone ist ziegelsichtig, die Fassade darüber verputzt. Straßenseitig ist zwischen den Geschossen der prägnante Schriftzug Villa Anna angebracht.
Nach der umfassenden Sanierung der Haupt- und Nebengebäude sowie baulicher Ergänzung ist die Direktorenvilla heute in Wohnnutzung. Auf die ursprüngliche Bedeutung verweist insbesondere der rekonstruierte Schriftzug an der Hauptfassade.

Datierung:

- --

Quellen/Literaturangaben:

- Dieter Sperling: Niederlausitzer Braunkohlenbergbau im 19. Jahrhundert. Findbuch Niederlausitzer Braunkohlengruben und bergrechtlicher Verleihungen, Cottbus 2005, S. 144.

BKM-Nummer: 32000323

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Villa Anna

Schlagwörter: Direktorenvilla
Ort: Spremberg
Fachsicht(en): Denkmalpflege
Erfassungsmaßstab: Keine Angabe
Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank
Koordinate WGS84: 51° 33 40,03 N: 14° 20 14,54 O / 51,56112°N: 14,33737°O
Koordinate UTM: 33.454.067,05 m: 5.712.434,43 m
Koordinate Gauss/Krüger: 5.454.184,55 m: 5.714.275,16 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Villa Anna“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32000323 (Abgerufen: 7. November 2026)

Copyright © **LVR**